

Sparkassen mit den ersten neun Monaten 2010 zufrieden Kundenvertrauen bestätigt Geschäftsmodell

Sowohl bei der Kreditvergabe (+3,1 Prozent auf 36,7 Mrd. Euro), als auch bei den Kundeneinlagen (+1,8 Prozent auf 41,1 Mrd. Euro) liegen die rheinland-pfälzischen Sparkassen Ende September 2010 deutlich im Plus. Insgesamt konnten die Sparkassen ihre Bilanzsumme im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Vorjahres um 619 Mio. Euro auf 56,2 Mrd. Euro ausbauen.

Die hohen Zuwächse bei den Kundeneinlagen und -krediten sind für den Präsidenten des Sparkassenverbandes Rheinland-Pfalz, Hans Otto Streuber, eine Bestätigung der Geschäftspolitik der Sparkassen. Die Kunden hätten in schwierigen Zeiten wieder gelernt, wichtige Fragen rund ums Geld mit einem Partner vor Ort zu klären, als mit anonymen Weltmarktakteuren, resümierte Streuber.

Mehr Kredite an den Mittelstand

Vor allem Unternehmen und Selbständige fragten bis Ende September deutlich mehr Kredite nach. Rund 50 Prozent des Kreditzuwachses entfiel allein auf diese Gruppe. Ihnen wurde in den ersten neun Monaten neue Kredite in Höhe von 2,1 Mrd. Euro zugesagt. Gelder, die von den Unternehmen und Selbständigen für bisher aufgeschobene Investitionen eingesetzt werden.

„Rheinland-Pfalz partizipiert stark von der aktuellen Konjunkturerholung, die Auftragsbücher aller wichtigen Branchen sind gut gefüllt und die Unternehmer fassen wieder Vertrauen in die Wirtschaft,“ begründete Streuber das hohe Plus von 10,7 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum bei den Kreditneuzusagen. Der Zuwachs im Kreditneugeschäft zeige deutlich, dass es bei den Sparkassen und deren Kunden keine Kreditklemme gebe. Das Gegenteil sei der Fall,

PRESSE INFORMATION

Sparkassenverband Rheinland-Pfalz · Körperschaft des öffentlichen Rechts · Vorstandssekretariat · ☎ 06131/145-214 · 📠 06131/145-105

die rheinland-pfälzischen Sparkassen finanzierten den Aufschwung, so Streuber.

Sparkonto sehr beliebt, Wertpapiernachfrage verhalten

Das Vertrauen der Kunden in die rheinland-pfälzischen Sparkassen spiegelt auch der Blick auf das Einlagengeschäft wider. Die Geldvermögensbildung war in den ersten neun Monaten besonders hoch. Sie stieg um fast 1 Mrd. Euro, nachdem das Plus im gleichen Vorjahreszeitraum lediglich bei 150 Mio. gelegen hatte. Der Sicherheitsaspekt spielte bei den Anlageentscheidungen eine große Rolle, erklärte Streuber. Mit 718 Mio. Euro seien fast 80 Prozent der neuen Geldanlagen in Spar-, Giro- und Termineinlagen oder Eigenemissionen der Sparkassen geflossen. Lediglich 20 Prozent oder 200 Mio. Euro der Geldvermögensbildung seien im Wertpapiergeschäft erzielt worden.

Die Einlagenstruktur verschob sich weiter zugunsten der täglich fälligen Gelder und der Sparkonten, deren Bestand um 1,6 Mrd. Euro (+9,6 Prozent) bzw. 668 Mio. Euro (+4,7 Prozent) auf insgesamt 33,6 Mrd. Euro anstieg. Vor allem das niedrige Zinsniveau sorgte dafür, dass die Kunden ihre Ersparnisse vorzugsweise in kurzfristig verfügbare Anlageformen investierten, stellte Streuber fest.

Positive Ertragsentwicklung

Nach dem erfreulichen Geschäftsverlauf der ersten neun Monate erwarten die rheinland-pfälzischen Sparkassen ein gutes Jahresergebnis. Streuber rechnet zum Jahresende mit einem weiteren Anstieg der Kreditnachfrage der Wirtschaft. Gleichzeitig sei davon auszugehen, dass weit weniger Unternehmen in wirtschaftliche Schwierigkeiten gerieten, als ursprünglich befürchtet.

Das zu erwartende Jahresergebnis werden die rheinland-pfälzischen Sparkassen zur weiteren Aufstockung ihres Eigenkapitals

PRESSE INFORMATION

Sparkassenverband Rheinland-Pfalz · Körperschaft des öffentlichen Rechts · Vorstandssekretariat · ☎ 06131/145-214 · 📠 06131/145-105

verwenden, um auch in Zukunft für strengere Eigenkapitalregeln der Bankenaufsicht gerüstet zu sein, resümierte Streuber.

Budenheim, den 18. Oktober 2010

Sparkassenverband Rheinland-Pfalz

Vorstandssekretariat

Christiane Becker

☎ 0 61 31 / 1 45 - 2 17

📠 0 61 31 / 1 45 - 1 05

www.sv-rlp.de

Hinweis:

Diese Pressemeldung sowie die Daten der rheinland-pfälzischen Sparkassen finden Sie auch auf unserer Internetseite www.sv-rlp.de in der Rubrik „Presseforum“ unter „Pressemitteilungen“.